

Bericht der Arbeitsgruppe „Erhebung und Nutzung von Sekundärdaten“ (AGENS)

Zu AGENS gehören mehr als 400 Kolleg/inn/en aus Forschung und Praxis, aus den Reihen der Sekundärdatennutzer wie auch der Dateneigner. Der Informationsaustausch erfolgt über den stetig wachsenden Email-Verteiler sowie bei den regelmäßig stattfindenden AGENS-Veranstaltungen.

Aktivitäten 2016/2017:

- **9. AGENS-Methodenworkshop**, März 2017 in Oldenburg, mit mehr als 120 Teilnehmern, Themenschwerpunkte: Linkage, Validierung und Datenschutz, Chancen und Limitationen von Sekundärdatenanalysen, aktuelle Ergebnisse und laufende Studien, Datentransparenzverordnung
- Der Vorschlag für einen **Berichtsstandard STROSA** für Sekundärdatenanalysen (STandardisierte BerichtsROutine für SekundärdatenAnalysen) wurde im *Gesundheitswesen* in einem open access-Schwerpunktheft *Versorgungsforschung* publiziert.
- Durchführung der **6. AGENS Spring School** im April 2017 in Köln mit den Modulen basic, advanced und expert mit zusammen rund 50 Teilnehmern
- Beratung des DIMDI bei der Umsetzung und Evaluation der **Datentransparenzverordnung** (DaTraV)
- Erarbeitung eines Manuskripts ‚Quo vadis Datenlinkage‘ in einer Projektgruppe zusammen mit der Arbeitsgruppe Validierung und Linkage von Sekundärdaten des Deutschen Netzwerks für Versorgungsforschung (DNVF, Ltg. Prof. Dr. F. Hoffmann, Uni Oldenburg); eingereicht zur Publikation im *Gesundheitswesen*
- Stellungnahme „STROSA ergänzt RECORD um spezifisch deutsche Rahmenbedingungen“, Dr. Enno Swart für die STROSA Projektgruppe, publiziert in der ZEFQ (Z. Evid. Fortbild. Qual. Gesundh.wesen 2017; 120:69–70)
- Mitwirkung bei der Revision der Guten Epidemiologischen Praxis (GEP)

Ausblick 2017/2018

- **10. AGENS Methodenworkshop am 15. und 16. März 2018** in Dresden (DHMD – Deutsches Hygienemuseum Dresden), organisiert von H. Gothe
- **7. AGENS SpringSchool von 16. bis 20. April 2018** in Köln
- weiteres **AGENS-Projekttreffen im November 2017**
- Fortführung der Arbeit an **Methodenprojekten**: GEP, GPS, STROSA, Datenlinkage

Sprecher der Arbeitsgruppe

a) Dr. Holger Gothe, IGES Institut, Berlin, Tel. 030-230809-91, holger.gothe@iges.com, sowie als Sprecher der österreichischen Sektion: UMIT, Hall in Tirol, Tel. +43-50-8648-3944, holger.gothe@umit.at

b) Peter Ihle, PMV forschungsgruppe, Universität zu Köln, Tel. 0221-478-85532, peter.ihle@uk-koeln.de

c) Dr. Enno Swart, Institut für Sozialmedizin und Gesundheitsökonomie, Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg, Tel. 0391-67-24306, enno.swart@med.ovgu.de
[verantwortlich für AGENS-Verteiler]

Berlin/Köln/Magdeburg, September 2017